

Alemania-Stuttgart: Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección

OJ S 89/2022 06/05/2022

Anuncio de licitación

Servicios

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

Apartado I: Poder adjudicador

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Zentrale Vergabestelle SBV

Dirección postal: Dorotheenstraße 8

Localidad: Stuttgart

Código NUTS: DE11 Stuttgart

Código postal: 70173

País: Alemania

Correo electrónico: Abteilung2@vm.bwl.de

Teléfono: +49 711896860

Fax: +49 711896869020

Direcciones de internet:

Dirección principal: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/verkehr/strassen/ausschreibung/>

I.2. Información sobre contratación conjunta

El contrato es adjudicado por una central de compras

I.3. Comunicación

Acceso libre, directo, completo y gratuito a los pliegos de la contratación, en: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-180095181dc-1214d69c55891141>

Puede obtenerse más información en la dirección mencionada arriba

Las ofertas o solicitudes de participación deben enviarse por vía electrónica a: www.vergabe.landbw.de

I.4. Tipo de poder adjudicador

Autoridad regional o local

I.5. Principal actividad

Otra actividad: Straßenbau

Apartado II: Objeto

II.1. Ámbito de la contratación

II.1.1. Denominación

B31 Tunnel Döggingen - Planung und Bauüberwachung Erneuerung Betriebs- und Verkehrstechnik

Número de referencia: 43-39 BW 8116 581

II.1.2. Código CPV principal

71000000 Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección

II.1.3. Tipo de contrato

Servicios

II.1.4. Breve descripción

B31 Tunnel Döggingen - Planung und Bauüberwachung Erneuerung Betriebs- und Verkehrstechnik

II.1.5. Valor total estimado

II.1.6. Información relativa a los lotes

El contrato está dividido en lotes: no

II.2. Descripción

II.2.3. Lugar de ejecución

Código NUTS: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis

Emplazamiento o lugar de ejecución principal: 78199 Döggingen, Stadt Bräunlingen

II.2.4. Descripción del contrato

Infolge des Neubaus der südlichen Gauchachtalbrücke ist die Betriebstechnische Ausstattung des Tunnels Döggingen an die neue Verkehrsführung anzupassen.

Der 2-röhrige Tunnel weist eine Länge von 1.196 m in der Nordröhre und 1.028 m in der Südröhre auf. Das Querschnittsprofil entspricht einem Querschnitt RQ31t nach EABT. Die Steigung vom West- zum Ostportal beträgt 3,4 %.

Da das Alter der vorhandenen Betriebstechnischen Einrichtung zwischenzeitlich 20 Jahre beträgt, muss die Betriebstechnische Ausstattung auf Grundlage der aktuellen Richtlinien gesamthaft saniert bzw. erneuert werden. Dies umfasst v.a. die Anlagengruppen 3, 4, 5, 7 und 8 nach HOAI.

Im Zuge der Kompletterneuerung soll die Möglichkeit geschaffen werden, die Tunnelröhren künftig im Gegenverkehr betreiben zu können. Hierfür werden ebenso umfassende Maßnahmen bezogen auf die verkehrstechnischen Einrichtungen nötig. Bei der weiteren Planung ist zu beachten, dass es sich auch langfristig nur um zeitlich begrenzten Gegenverkehrsbetrieb unter Baustellenbedingungen handelt.

Der Planungsumfang der vorliegenden Vergabe umfasst demnach die kompletten Betriebs-/ sowie Verkehrstechnischen Einrichtungen sowie die betriebstechnische Ausstattung des umgebauten Betriebsgebäudes. Diese Arbeiten müssen mit weiteren Projektbeteiligten abgestimmt werden. Dies umfasst vor allem die Lüftungsplanung. Die bauliche Erweiterung des bestehenden Betriebsgebäudes sowie weiteren Rohbaumaßnahmen im Tunnel.

Für die Betriebstechnik ist die Leistungsphase 2 bereits abgeschlossen, der Erläuterungsbericht und Pläne liegen bei. Die Pläne für die Verkehrstechnische Ausstattung liegt bereits als Entwurfsplanung vor.

Es ist zudem zu prüfen, ob eine Erneuerung der Tunnelfunkanlage sinnvoll vorzuziehen und entsprechend umsetzen ist.

II.2.5. Criterios de adjudicación

El precio no es el único criterio de adjudicación, y todos los criterios figuran únicamente en los pliegos de la contratación

II.2.6. Valor estimado

II.2.7. Duración del contrato, acuerdo marco o sistema dinámico de adquisición

Comienzo: 01/12/2022 Fin: 01/07/2027

Este contrato podrá ser renovado: no

II.2.9. Información sobre la limitación del número de candidatos a los que se invitará

Número mínimo previsto: 3 Número máximo: 5 Criterios objetivos aplicables a la selección del número limitado de candidatos:

§ 46 (3) Nr. 1 VgV: Wichtung 100% von 100%

Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren (statt 3 Jahre wie nach § 46 (3) Nr. 1 VgV), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:

- Es dürfen nur Projekte genannt werden, bei denen die jeweils mindestens geforderten Leistungsphasen der HOAI in den letzten 5 Jahren vollständig erbracht worden sind.
- Die ausschreibende Stelle behält sich vor, die Angaben beim Auftraggeber zu überprüfen.
- Können die vom Antragsteller gemachten Angaben vom damaligen Auftraggeber auf Nachfrage inhaltlich nicht bestätigt werden, kann der Antragsteller vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.
- Bei Bewerbungsgemeinschaften dürfen die Referenzen nur von den Teilnehmern der Bewerbungsgemeinschaften genannt werden, welche für die Erbringung der (Teil-)Leistung vorgesehen sind.
- Jedes abgefragte Thema wird gesondert bewertet. Ein Projekt, welches die Anforderungen des Themas erfüllt, darf genannt werden. Somit dürfen Projekte im Antrag unter verschiedenen Themen mehrfach genannt werden.

A) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphasen 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 4 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m in den letzten 5 Jahren. (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

B) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 5 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m in den letzten 5 Jahren (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

C) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 7 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m inkl. Erstellen von Verkehrsplänen, Beschilderungsplänen, Erstellen von Verkehrsprogrammen mit benötigter Untersuchung bzw. Gutachten in den letzten 5 Jahren (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

D) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 8 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m in den letzten 5 Jahren (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

E) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die technische Ausstattung eines Betriebsgebäudes in den letzten 5 Jahren. (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

F) Anzahl von durchgeführten Bauüberwachungen im Sinne der Leistungsphase 8 nach HOAI § 53 ff infolge der Umsetzung einer Generalsanierung eines vergleichbaren Projektes (Bestandstunnel unter Verkehr nach RABT 2006 innerhalb/im Bereich der LPH 3 bis 8 gemäß § 55 HOAI, Länge > 400 m) (25% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

II.2.10. Información sobre las variantes

Se aceptarán variantes: no

II.2.11. Información sobre las opciones

Opciones: no

II.2.13. Información sobre fondos de la Unión Europea

El contrato se refiere a un proyecto o programa financiado con fondos de la Unión Europea: no

II.2.14. Información adicional

Apartado III: Información de carácter jurídico, económico, financiero y técnico

III.1. Condiciones de participación

III.1.1. Habilitación para ejercer la actividad profesional, incluidos los requisitos relativos a la inscripción en un registro profesional o mercantil

Lista y breve descripción de las condiciones:

Die unter Ziffer III.1.1 geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bergewerkgemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen

Behörde / Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen, was durch eine beglaubigte Übersetzung geschehen muss. Folgende

Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich:

- Auszug aus dem Handelsregister (oder vergleichbarer Nachweis) nicht älter als 6 Monate

- Soweit zutreffend: Bergewerkgemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular "HVA F-StB Erklärung Bergewerkgemeinschaft" zu verwenden.

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärungen können durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigelegten Formulars "HVA F-StB Eigenerklärung Eignung" erbracht werden. Einem

Verstoß gegen diese Vorschriften gleichgesetzt sind die Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten. Näheres siehe Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb

(Interessensbestätigung). Diese Aufforderung steht unter der

unter I.1) angegebenen Adresse zum Abruf bereit. Im Übrigen gelten die HVA F-StB EU Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb.

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Sanktions-VO. Diese Erklärung ist durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars "Eigenerklärung Sanktions-VO" zu erbringen.

III.1.2. Situación económica y financiera

Lista y breve descripción de los criterios de selección:

Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Berufshaftpflichtversicherung für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft maßgebend.

Eigenerklärung: Sofern bereits bekannt, Angaben zum Einsatz von Unterauftragnehmern. Im Falle des Einsatzes von Unterauftragnehmern ist die Teilleistung anzugeben, welche durch Unterauftragnehmer durchgeführt wird. Die namentliche Benennung der Unterauftragnehmer sowie die Einreichung

entsprechender Referenzen kann bereits mit dem Teilnahmeantrag erfolgen. Hierfür ist das Formular "HVA F StB EU Verzeichnis der Unterauftragnehmer" zu verwenden.

Näheres siehe Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Interessensbestätigung). Diese Aufforderung steht unter der unter I.1) angegebenen Adresse zum Abruf bereit. Im Übrigen gelten die HVA F StB EU Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb.

Nivel o niveles mínimos que pueden exigirse:

§ 45 (4) Nr. 2 VgV:

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 5 Mio. € gegeben ist. Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Berufshaftpflichtversicherung für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft maßgebend.

§ 45 (4) Nr. 4 VgV:

Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags

Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:

Honorarumsatz/Jahr $\geq$ 600.000 € netto

III.1.3. Capacidad técnica y profesional

Lista y breve descripción de los criterios de selección:

§ 46 (3) Nr. 1 VgV: Wichtung 100% von 100%

Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren (statt 3 Jahre wie nach § 46 (3) Nr. 1 VgV), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:

- Es dürfen nur Projekte genannt werden, bei denen die jeweils mindestens geforderten Leistungsphasen der HOAI in den letzten 5 Jahren vollständig erbracht worden sind.
- Die ausschreibende Stelle behält sich vor, die Angaben beim Auftraggeber zu überprüfen.
- Können die vom Antragsteller gemachten Angaben vom damaligen Auftraggeber auf Nachfrage inhaltlich nicht bestätigt werden, kann der Antragsteller vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.
- Bei Bewerbergemeinschaften dürfen die Referenzen nur von den Teilnehmern der Bewerbergemeinschaften genannt werden, welche für die Erbringung der (Teil-)Leistung vorgesehen sind.
- Jedes abgefragte Thema wird gesondert bewertet. Ein Projekt, welches die Anforderungen des Themas erfüllt, darf genannt werden. Somit dürfen Projekte im Antrag unter verschiedenen Themen mehrfach genannt werden.

A) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphasen 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 4 eines Neubaus

oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m in den letzten 5 Jahren. (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

B) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 5 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m in den letzten 5 Jahren (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

C) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 7 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m inkl. Erstellen von Verkehrsplänen, Beschilderungsplänen, Erstellen von Verkehrsprogrammen mit benötigter Untersuchung bzw. Gutachten in den letzten 5 Jahren (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

D) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die Anlagengruppe 8 eines Neubaus oder einer grundhaften Ertüchtigung für einen Straßentunnel nach den Anforderungen gemäß RABT 2006 und den EABT 80/100 für Tunnel > 600 m in den letzten 5 Jahren (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

E) Anzahl von abgeschlossenen federführenden Fachplanung Technische Ausrüstung der Leistungsphase 3 und 5 im Sinne der HOAI § 53 ff. für die technische Ausstattung eines Betriebsgebäudes in den letzten 5 Jahren. (15% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

F) Anzahl von durchgeführten Bauüberwachungen im Sinne der Leistungsphase 8 nach HOAI § 53 ff infolge der Umsetzung einer Generalsanierung eines vergleichbaren Projektes (Bestandstunnel unter Verkehr nach RABT 2006 innerhalb/im Bereich der LPH 3 bis 8 gemäß § 55 HOAI, Länge > 400 m) (25% von 100%)

3 Punkte = Nachweis von 3 Referenzen

2 Punkte = Nachweis von 2 Referenzen

1 Punkt = Nachweis von 1 Referenz

Nivel o niveles mínimos que pueden exigirse:

§ 46 (3) Nr. 1 VgV:

Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren (statt 3 Jahre wie nach § 46 (3) Nr. 1 VgV), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Der Bewerber muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben:

Nachweis einer abgeschlossenen, vergleichbaren Planung: Nachrüstung unter Verkehr der Technischen Ausrüstung (Anlagengruppen 4, 5, 7 und 8) eines Bestandstunnels (also hier kein Neubau) nach RABT 2006; Länge > 400 m; Leistungen inklusive verkehrstechnischer

Ausrüstung (hier Anlagengruppe7), Koordination von Großprojekten und Bauüberwachung als Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5, 6 und 8 erbracht haben.

§ 46 (3) Nr. 6 VgV:

Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Mindestens 1 Ingenieur mit mindestens 5-jähriger Berufserfahrung als Führungskraft für die Leitung des Projektteams.

§ 46 (3) Nr. 8 VgV:

Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren.

Der Bewerber muss mindestens

Nachweis von mindestens 3 Beschäftigten (aus Bereichen, die mit der zu vergebenden Leistung

vergleichbar sind) der vergangenen drei Jahre.

Es ist nur das eigene Fachpersonal anzugeben. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Personalbestand zu kumulieren. Ergänzende Angaben zum Personalbestand können als Anlage beigefügt werden.

§ 46 (3) Nr. 3 VgV:

Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.

Der Bewerber muss mindestens über ein eigenes Qualitätsmanagementsystem verfügen.

§ 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Aus diesem Grund ist die Angabe der vorgesehenen Unterauftragnehmer im Verzeichnis Unterauftragnehmer und ggf. in der Eigenerklärung zur Eignung notwendig.

Die Referenzen zu §46 (3) Nr. 1 sind mit folgenden Angaben als Referenzblatt /Referenzbeschreibung (formlos) einzureichen:

1. Projektbezeichnung
2. Name, Anschrift, Auftraggeber, Ansprechpartner, Kontaktdaten
3. Leistungszeitraum MM/YYYY bis MM/YYYY (ggf. mit Angabe des aktuellen Leistungsstandes)
4. Kurzbeschreibung des Leistungsumfangs
5. Projektspezifische Angaben, welche über die in dieser Ausschreibung geforderten Mindeststandards hinausgehen und zur vollständigen und widerspruchsfreien Bewertung erforderlich sind.

In Bezug auf den vg. wertungsrelevanten Zeitraum von fünf Jahren (z. B. für Nachweise von Referenzen) müssen die Leistungen innerhalb dieses Zeitraumes abgeschlossen sein. Der Zeitraum errechnet sich rückwirkend ab Eingang der Teilnahmeanträge dieses Verfahrens.

III.2. Condiciones relativas al contrato

III.2.1. Información sobre una profesión concreta

La prestación del servicio se reserva a una profesión concretaReferencia de la disposición legal, reglamentaria o administrativa correspondiente:

Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 VgV 2016 Abs. 1 und 2: Architekten/Ingenieure gem. des geltenden Landesrechtes

III.2.2. Condiciones de ejecución del contrato

Die Sprache im Projekt ist Deutsch. Dies muss vom Auftragnehmer über den gesamten Verlauf der Bearbeitung für die Kommunikation mit dem AG und allen weiteren Beteiligten gewährleistet werden.

- Allgemeine Vertragsbedingungen für freiberufliche Leistungen im Straßen- und Brückenbau, Ausgabe 2018 (AVB F-StB)
- Technische Vertragsbedingungen Fachplanung Technische Ausrüstung, Ausgabe 2014 (TVB-Technische Ausrüstung)
- Empfehlungen für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln mit einer Planungsgeschwindigkeit von 80 km/h oder 100 km/h (EABT 80_100) Ausgabe 2019
- Richtlinien für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln 2006 (RABT 2006)

III.2.3. Información sobre el personal encargado de la ejecución del contrato

Obligación de indicar los nombres y cualificaciones profesionales del personal asignado a la ejecución del contrato

Apartado IV: Procedimiento

IV.1. Descripción

IV.1.1. Tipo de procedimiento

Procedimiento de licitación con negociación

IV.1.3. Información sobre un acuerdo marco o un sistema dinámico de adquisición

IV.1.5. Información sobre la negociación

El poder adjudicador se reserva el derecho de adjudicar el contrato sobre la base de las ofertas iniciales sin negociación

IV.1.8. Información acerca del Acuerdo sobre Contratación Pública

El contrato está cubierto por el Acuerdo sobre Contratación Pública: sí

IV.2. Información administrativa

IV.2.2. Plazo para la recepción de ofertas o solicitudes de participación

Fecha: 06/06/2022 Hora local: 11:00

IV.2.3. Fecha estimada de envío a los candidatos seleccionados de las invitaciones a licitar o a participar

Fecha: 28/07/2022

IV.2.4. Lenguas en que pueden presentarse las ofertas o las solicitudes de participación

Alemán

IV.2.6. Plazo mínimo durante el cual el licitador estará obligado a mantener su oferta

Duración en meses: 3 (a partir de la fecha declarada de recepción de ofertas)

Apartado VI: Información complementaria

VI.1. Información sobre la periodicidad

Se trata de contratos periódicos: no

VI.2. Información sobre flujos de trabajo electrónicos

Se aceptará la facturación electrónica

Se utilizará el pago electrónico

VI.3. Información adicional

Leitweg-ID (für elektronische Rechnungsstellung):

- LPH 3, 5 und 6 über Leitweg-ID: 08-A3316-96
- LPH 8 über Leitweg-ID: 08-A1248-92

VI.4. Procedimientos de recurso

VI.4.1. Órgano competente para los procedimientos de recurso

Nombre oficial: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Dirección postal: Durlacher Allee 100

Localidad: Karlsruhe

Código postal: 76137

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer@rpk.bwl.de

Teléfono: +49 721/9268730

Fax: +49 721/926-3985

Dirección de internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

VI.4.3. Procedimiento de recurso

Información precisa sobre el plazo o los plazos de recurso:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 (3) Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen

VI.4.4. Servicio del cual se puede obtener información sobre el procedimiento de recurso

Nombre oficial: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Dirección postal: Durlacher Allee 100

Localidad: Karlsruhe

Código postal: 76137

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer@rpk.bwl.de

Teléfono: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Dirección de internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

VI.5. Fecha de envío del presente anuncio

04/05/2022